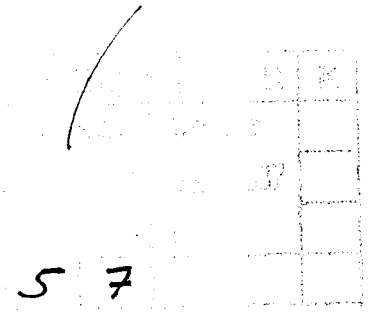

Burkhard Remke + Nadorffskamp 4 + 48429 Rheine

An den Rat der Stadt Rheine

14.04.2007

Beschluss der Umwandlung des „Nadorffs Kamp“ in eine verkehrsberuhigte Zone Bauausschusssitzung vom 29.03.2007

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir die Aufhebung des oben angegebenen Beschlusses des Bauausschusses vom 29.03.07 aus folgenden Gründen:

1. Eine Umwandlung des Nadorffs Kamp in eine verkehrsberuhigte Zone ist den Anwohnern in einer Bürgerversammlung am 27.02.07 vom Ratsmitglied Ludger Winnemöller (CDU) vorgestellt worden. Diese Maßnahme wurde von den Anwohnern einstimmig abgelehnt. Ein Protokoll dieser Bürgerversammlung müsste Ihnen vorliegen.
2. Den Sinn einer Verkehrsberuhigung einer einzelnen Straße auf einer Strecke von ca. 150 Metern in diesem Wohngebiet, in dem noch kein einziger Unfall passiert ist, ist für uns nicht nachvollziehbar.
3. Seitens der Stadt Rheine wurde kein Beweis geführt, dass die Erneuerung der Kanalisation dringend notwendig ist. Die Anwohner halten dies für einen vorgeschobenen Grund, die Anwohner an den Kosten der von der Stadt Rheine gewollten Maßnahmen zu beteiligen. Eine Überprüfung der Kanalisation vor 5 Jahren hat keinerlei Schäden in der Kanalisation aufgezeigt.
4. Die Anwohner der Nadorffs Kamp sind einstimmig der Meinung, dass eine kostengünstige Reparatur der Straße ausreichend ist.
5. Die Anwohner des Nadorffs Kamp erwarten nun, in den Findungs-Prozess integriert zu werden, da es erstrangig das Geld der Anwohner ist, das ausgegeben werden soll. Sollte dies seitens der Stadt Rheine ignoriert werden, sehen wir uns gezwungen, einen Rechtsbeistand zur Wahrung unserer Interessen einzuschalten.

Mit freundlichem Gruß der Anlieger des Nadorffs Kamp

Ursula Rüter | Burkhard Remke | Andreas Robben

Walburga Hindricks | Heinz-Dieter Thomann